

André de Jager



Fing im Alter von neun Jahren mit dem Orgelunterricht an. Nach seiner Übersiedlung nach Papendrecht studierte er von Mai 1975 bis März 1987 beim Organisten Jan J. van den Berg in der Nieuwe Kerk in Delft. Er studierte den größten Teil der Orgelliteratur und er macht dort seine staatliche Prüfung Musik. Von März 1987 bis September 1997 war André ein Autodidaktiker und von September 1997 bis November 2004 studierte er romantische Orgelliteratur bei Ben van Oosten in der Grote Kerk im Haag. Von Mai 1993 bis Mai 1998 studierte er Improvisation bei Jan Bonefaas in der Grote Kerk in Gorinchem und von Oktober 2003 bis Juli 2006 bei Sophie-Véronique Cauchefer-Choplin im Saint-Sulpice in Paris. In Mai 1998 folgte André de Jager ein Meisterkursus in Interpretation und Registrierung bei Jean Guillou (Paris).

